



SESSION FOUR

DEIN EVANGELISATIONSSTIL

UPDATE

Tauscht euch nochmal über eure in der letzten Woche geschriebenen „Jesus-Stories“ aus. Ist euch beim Schreiben etwas wichtig geworden oder wieder in Erinnerung gekommen? Hast du, motiviert durch das bewusste Erinnern, diese Woche bewusster mit Jesus gelebt?

INPUT

Deine Jesus-Story ist einzigartig! Vielleicht ähnelt sie der ein oder anderen aus deiner Gruppe, aber im Detail ist jede Geschichte für sich einzigartig. Das zeigt, dass der Gott, an den wir glauben, nicht einfach eine einzige, pauschal auf alle Menschen anwendbare Art und Weise hat, wie er ihnen begegnet. Der Gott, an den wir glauben, ist ein persönlicher Gott. Ein Gott, der sich in Jesus klein gemacht hat und in diese Welt gekommen ist. Ein Gott, der seine persönliche Geschichte mit jedem einzelnen Menschen hat. Deshalb hat jeder von uns auch seine eigene Geschichte mit diesem Gott.

Das nächste Level, was wir heute anpacken wollen, ist: Wie wird deine persönliche Jesus-Story ein Zeugnis und eine Ermutigung für andere, dass sie auch eine eigene Jesus-Story erleben können?

Was für Gedanken kommen dir jetzt in den Kopf? Ich soll anderen etwas von Jesus erzählen? Vielleicht denkst du, dass doch diejenigen, die das gelernt haben oder dafür bezahlt werden, von Jesus erzählen sollen. „Die können das doch viel besser als ich“. Aber niemand kann deine persönliche Jesus-Story weiterzählen. Kannst du dir vorstellen, dass Gott dich, gerade so wie du bist, gebrauchen möchte und gebrauchen kann, um andere auf ihn aufmerksam zu machen? Könnte es vielleicht so sein, dass Gott dir bestimmte Gaben und Fähigkeiten gegeben hat, um Menschen anzusprechen, in einer Art, die nur du so kannst? Genauso unterschiedlich, wie die Begegnungen zwischen Menschen und Gott sind, genauso unterschiedlich sind die Methoden und Möglichkeiten, auf Gott aufmerksam zu machen. Oft denken wir, dass wir nichts von Jesus weitersagen können, weil andere das viel besser machen würden. Das ist aber nicht richtig. Es geht nämlich nicht darum, es genauso wie der berühmte Evangelist oder die Predigerin XY zu machen. Es geht darum, dass du die Bereitschaft hast, deine Jesus-Story und damit auch etwas von diesem genialen Gott weiterzugeben. Da, wo wir diese Bereitschaft leben, sorgt Gott dafür, dass es ankommt. Lasst uns unsere Begrenztheit feiern und in der Kraft Gottes losgehen!